



Medienmitteilung

Datum

12. März 2015

WEKO eröffnet Untersuchung gegen GE Healthcare

Am 10. März 2015 eröffnete die Wettbewerbskommission eine Untersuchung gegen die GE Medical Systems (Schweiz) AG und mit ihr konzernmässig verbundenen Gesellschaften wegen möglicher Behinderung von Parallel- und Direktimporten von GE Ultraschallgeräten.

Der WEKO liegen Anhaltspunkte vor, dass die GE Medical Systems (Schweiz) AG und mit ihr konzernmässig verbundene Gesellschaften Parallel- und/oder Direktimporte von GE Ultraschallgeräten in die Schweiz behindert oder verhindert haben. Daher hat die WEKO eine Untersuchung eröffnet. Im Rahmen der Untersuchung soll geprüft werden, ob Parallel- und/oder Direktimporte von GE Ultraschallgeräten tatsächlich behindert oder verhindert wurden.

Kontakt/Rückfragen:

Dr. Rafael Corazza Direktor	058 462 20 41 079 652 49 57	rafael.corazza@weko.admin.ch
Prof. Dr. Patrik Ducrey Stv. Direktor	058 464 96 78 079 345 01 44	patrik.ducrey@weko.admin.ch